Name: Datum:

Lesestrategie: Der Maulwurf

Mit fünf Schritten einen Sachtext erschließen

1 Mit diesen fünf Schritten knackst du jeden Sachtext. In welcher Reihenfolge gehst du vor? Nummeriere die Karten. Die Buchstaben ergeben, was du danach bist.

Lese- [1] [2] [3] [4] [5]

O	I	P	F	R
Gründlich lesen Absatz für Absatz lesen und unbekannte Wörter klären.	**Zusammenfassen** Das Wichtigste knapp festhalten, z. B. in einer Mindmap.	**Überfliegen** Überschrift, Bilder und die ersten Sätze ansehen: Worum geht es?	**Markieren** Die wichtigsten Schlüsselwörter unterstreichen.	**Fragen stellen** Was weiß ich schon? Was möchte ich erfahren?

2 Überfliege den Text, lies ihn gründlich und unterstreiche in jedem Absatz drei Schlüsselwörter.

Der Maulwurf – ein Leben unter der Erde

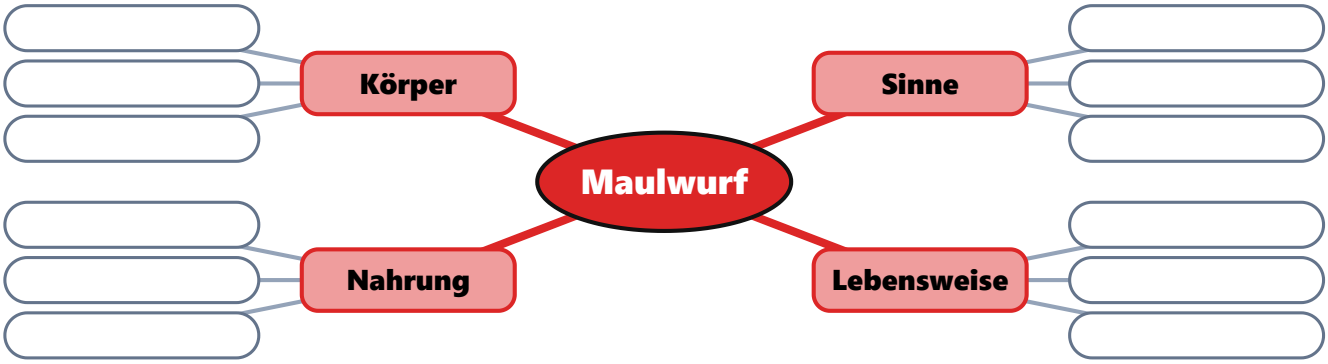
1 Der Maulwurf ist etwa 15 Zentimeter lang und hat ein kurzes, samtweiches Fell. Seine Haare stehen gerade nach oben. Deshalb kann er sich in seinen engen Gängen vorwärts und rückwärts bewegen, ohne dass sich das Fell aufstellt. Mit seinen breiten Vorderpfoten, den Grabschaufeln, gräbt er sich schnell durch die Erde.

2 Die Augen des Maulwurfs sind winzig und im Fell versteckt. Er kann damit nur hell und dunkel unterscheiden. Ohrmuscheln hat er keine, trotzdem hört er gut. Am wichtigsten ist seine rüsselartige Schnauze: Mit ihr ertastet und erschnuppert er seine Beute.

3 Der Maulwurf frisst vor allem Regenwürmer, außerdem Insektenlarven und Schnecken. Pflanzen frisst er nicht. Er legt Vorratskammern mit Regenwürmern an, denen er vorher in das Vorderende beißt, sodass sie nicht mehr wegkriechen können. Einen Winterschlaf hält er nicht. Im Winter gräbt er tiefer, denn auch die Regenwürmer ziehen sich dann in tiefere Erdschichten zurück.

4 Maulwürfe leben als Einzelgänger, jeder hat sein eigenes Gangsystem. Die Erde, die beim Graben übrig bleibt, schiebt er nach oben: So entstehen die Maulwurfshügel. Manche Gartenbesitzer ärgern sich darüber. Doch der Maulwurf lockert den Boden und frisst auch Larven, die Pflanzen schaden. In Deutschland ist er besonders geschützt: Man darf ihn nicht fangen, verletzen oder töten.

3 Fasse zusammen: Ergänze die Mindmap mit Schlüsselwörtern aus dem Text (je Ast drei).



4 Richtig (R) oder falsch (F)? Kreuze an.

Der Maulwurf frisst Pflanzenwurzeln.	○ R	○ F	Im Winter hält der Maulwurf Winterschlaf.	○ R	○ F
Maulwurfshügel sind Erde aus den Gängen.	○ R	○ F	Der Maulwurf kann sehr gut sehen.	○ R	○ F

Kopieren für den eigenen Unterricht erlaubt

Lesestrategie: Der Maulwurf – Lösung

Aufgabe 1

O 3 **Gründlich lesen** Absatz für Absatz lesen und unbekannte Wörter klären.	**I** 5 **Zusammenfassen** Das Wichtigste knapp festhalten, z. B. in einer Mindmap.	**P** 1 **Überfliegen** Überschrift, Bilder und die ersten Sätze ansehen: Worum geht es?	**F** 4 **Markieren** Die wichtigsten Schlüsselwörter unterstreichen.	**R** 2 **Fragen stellen** Was weiß ich schon? Was möchte ich erfahren?

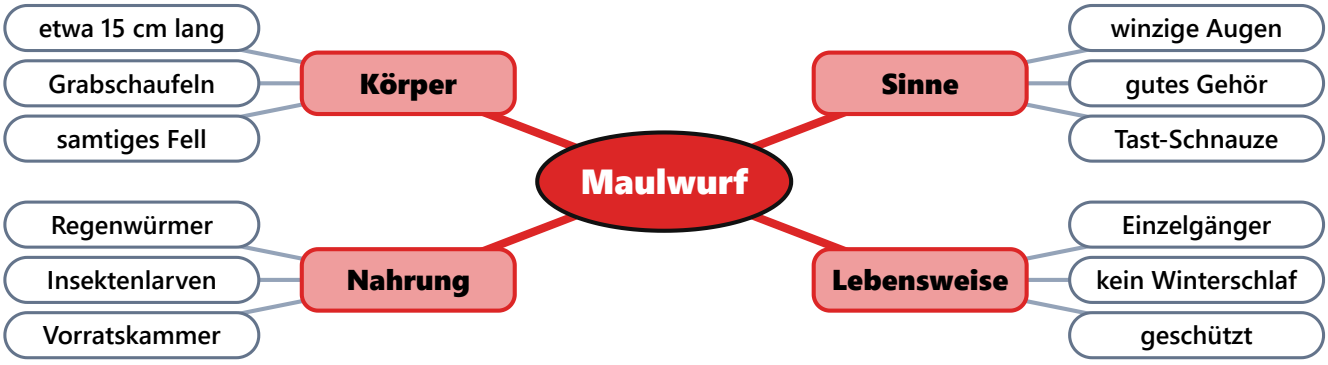
Lese- 1 **P** 2 **R** 3 **O** 4 **F** 5 **I**

Die fünf Schritte entsprechen der verbreiteten „Fünf-Schritt-Lesemethode“. Je nach Lehrwerk heißen sie etwas anders, die Reihenfolge ist gleich.

Aufgabe 2 (Vorschläge für Schlüsselwörter)

Absatz 1: 15 Zentimeter, samtweiches Fell, Grabschaufeln · Absatz 2: winzige Augen, hört gut, Schnauze ertastet Beute · Absatz 3: Regenwürmer, Vorratskammern, kein Winterschlaf · Absatz 4: Einzelgänger, Maulwurfshügel, besonders geschützt

Aufgabe 3



Andere treffende Schlüsselwörter sind ebenso richtig, z. B. „hell/dunkel“, „keine Ohrmuscheln“, „Schnecken“, „Maulwurfshügel“, „lockert den Boden“.

Aufgabe 4

Der Maulwurf frisst Pflanzenwurzeln.	**falsch**	Pflanzen frisst er nicht (Abs. 3).
Im Winter hält der Maulwurf Winterschlaf.	**falsch**	Er hält keinen Winterschlaf (Abs. 3).
Maulwurfshügel sind Erde aus den Gängen.	**richtig**	Abs. 4
Der Maulwurf kann sehr gut sehen.	**falsch**	Er unterscheidet nur hell und dunkel (Abs. 2).

Kopieren für den eigenen Unterricht erlaubt